

(24) Wie gut, dass der Rettungsdienst aber auch wirklich immer zur Stelle ist. Bei amourösen Notfällen sowie bei echten, körperlichen Problemen immer mit ihrem Rettungswagen in vollem Einsatz.

**Die Rettungsassistentin Susanne:**

**NAME**

(64) Sie hat in diesem Jahr bei uns in der Theatergruppe nicht nur Kurzstreckenflüge absolviert und bewiesen, dass sie zu viel mehr im Stande ist als Saft durch die Gänge zu schubsen. Für Sie bei uns auf dem Hanhofen Airport gelandet:

**Die Flugbegleiterin Sarah:**

**NAME**

(69) Pünktlich soll nicht nur der, sie verzeihen das Wortspiel, der Zugverkehr stattfinden, nein auch die Post soll nach Möglichkeit immer zuverlässig zuhause landen. Wenn sie mal vorher gewusst hätte, welcher Halodri an dieser Postanschrift wohnt..

**Die Postzustellerin Sophia:**

**NAME**

(79) Wenn es um ein wildes Abenteuer mit Karl-Georg geht, da ist sie pünktlich wie die sprichwörtliche Eisenbahn - und das hätte mit dem Timing auch alles wunderbar geklappt - - ja wenn, ja wenn die Lokführer nicht schon wieder mal streiken würden.

**Die Zugbegleiterin Sabine:**

**NAME**

(84) Karl-Georgs besorgte Mama, die hofft, dass sie auch ohne ihre Brille im Liebesleben ihres Sohnes durchblickt und schon Sorge hatte, er würde keine Frau für's Leben finden.

Jetzt weiß sie besser, wir ihr Söhnchen getaktet ist.

**Karl-Georgs Mama Hiltrud:**

**NAME**

(94) Bei Notfällen in allen Lebens- und Liebeslagen ist es manchmal ganz gut, wenn man eine Notärztin greifbar hat. Vor allem wenn man so überstrapaziert ist wie unser Karl-Georg. Gut wenn das Stethoskop und das Notfallkit immer bei der Hand ist.

**Unsere Frau für wirklich- wirklich alle Notfälle, Selina:**

**NAME**

(164) De bleede Nochber, der sich wirklich bemüht hat für alle zu sorgen und der mit einem verzweifelten Herzalarm seinem Nachbarn Charly aus der Patsche helfen wollte. Ich glaube Rudi ist weiter gut beraten mit seinen Kumpels um die Häuser zu ziehen als in Karl-Georgs Fußstapfen zu treten.

**Einem Bierchen niemals abgeneigt, der Nachbar Rudi:**

**NAME**

(257) Und schlussendlich, nach der völligen Eskalation seines eng getakteten Terminkalenders, muss sich unser mit ständig wechselnden Dates geplagter Casanova zurück besinnen, auf die einzige Frau, die wirklich immer und selbstlos für ihn da ist: Seine Mutter!

**Karl Georg:**

**NAME**